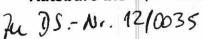
Dez. I, III, IV, BRB, RD

 $F: \stackrel{\frown}{\text{PD}}$, bitte Bericht an Ratsbüro bis 14.02.12



im Hause





SPD Fraktion, Markt 1, 53757 Sankt Augustin

Fraktionsvorsitzender Marc Knülle

An den Bürgermeister der Stadt Sankt Augustin Herrn Klaus Schumacher

Fraktionsbüro Rathaus Zimmer 125 Markt 1 53757 Sankt Augustin Telefon: 02241-243-357 Fax: 02241-243-481

Email: spd-fraktion@sankt-augustin.de

30.01.2012

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schumacher,

wie in der Hauptausschusssitzung von Ihnen verlangt, reichen wir die Nachfragen zu unserer gemachten Anfrage nach, die Sle in der Ausschusssitzung nicht mehr zugelassen haben und bitten auch diese schriftlich zu beantworten.

- 1. Laut Ihrer schriftlichen Mitteilung bat der Verwaltungsvorstand Herrn Gless (1. Beigeordneter) in der Sitzung des UPV vorzuschlagen, den betroffenen TOP an diesem Tag nicht zu behandeln und von der Tagesordnung zu nehmen. Laut Schreiben wurde Entsprechendes im Protokoll des Verwaltungsvorstandes festgehalten. Wenn das so war, warum - d.h. mit welcher Zielsetzung - wurde ein diese Bitte darstellender Protokollauszug gefertigt und in die "ausführende Verwaltung" gegeben?
- 2. Sie berichteten in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zusätzlich auch von einem diesbezüglichen Telefonats. Von wem wurde an wen mit welchem konkreten Ziel (Handlungsauftrag?) eine Botschaft übermittelt?
- 3. Nach Ihren bisherigen Mitteilungen ist zu folgern, dass die Annahme richtig ist, dass die Herausnahme des TOP und die neu angefertigte Umnummerierung der TO also von einem Verwaltungsmitarbeiter ohne Auftrag, grundlos und eigenmächtig und ohne Kenntnis oder gar Billigung der Leitungspersonen (BGM, Beigeordneter, FBL) erfolgte.
- 4. Schließen Sie die Beauftragung dieses Mitarbeiters, dies zu tun, durch Dritte (einschließlich der vorgenannten Personen) aus?



5. War die ursprüngliche Einladung bereits im Druck und mussten Bestandteile neu gedruckt werden?

Mit freundlichen Grüßen

Fraktionsvorsitzender